©Entomologischer Verein Apollo e.V. Frankfurt am Main; download unter www.zobodat.at

den Sammelplätzen war (u. a. in Spanien, der Türkei, Marokko, Italien und Österreich). Danben widmet er sich im besonderen Maße der Erzeugung von Temperaturformen durch Einfluß von Wärme und Kälte, Feuchtigkeit und Trockenheit, worüber er ebenfalls berichtete.

Wir freuen uns über die Auszeichnung der beiden verdienten Mitglieder und hoffen auch in der Zukunft auf eine aktive Mitarbeit im Apollo!

Klaus G. SCHURIAN

ENTOMOLOGISCHE VEREINIGUNGEN STELLEN SICH VOR

Projektgruppe Schmetterlingsschutz im Naturschutzbund Deutschland, Kreisverband Gießen

Aus den Mitarbeitern der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Lepidopterologen (Arge HeLep) hat sich im Gießener Raum eine „Projektgruppe Schmetterlingsschutz" gebildet, die aus organisatorischen Gründen dem Kreisverband Gießen des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) angegliedert ist.

Ziel der Projektgruppe ist es, insbesondere durch Öffentlichkeitsarbeit der Bevölkerung die heimischen Schmetterlingsarten näherzubringen und auf ihre Gefährdung und Schutzmöglichkeiten hinzuweisen.

Finanziell und materiell unterstützt durch den Landkreis Gießen, werden jedes Jahr eine Anzahl Exkursionen durchgeführt. Die Exkursionen werden in der heimischen Presse regelmäßig angekündigt und finden guten Zuspruch in der Bevölkerung, was sich auch fast immer mehrspaltig und mit Foto in der Presse widerspiegelt. Für 1994 sind zusätzlich auch erstmals Nachtfalterexkursionen (Leucht- und Köderabende) geplant.

Die Ergebnisse dieser Exkursionen fließen unter anderem in die Erfassung der Schmetterlingsfauna Hessens ein, aber auch in die örtliche Naturschutzarbeit, z. B. als Argumente für Schutzgebietsausweisungen. Ab 1994 wird die Projektgruppe Schmetterlingsschutz in Zusammenarbeit mit der Landschaftspflegevereinigung Gießen auch das Monitoring (Bestandsüberwachung) für eingeleitete Schutzmaßnahmen zur Erhaltung und Förderung von einigen Populationen der beiden Ameisen-Moorbläulinge *Maculinea nausithous* und *M. teleius* übernehmen.

Kontaktadressen:
Dieter SPENGLER, Eichendorffring 107, 35394 Gießen, Tel.: 0641/43477
sowie
Ernst BROCKMANN, Laubacher Straße 4, 35423 Lich-Ober-Bessingen, Tel.: 06404/2179
Andreas HILD, Bersröder Straße 14, 35447 Reiskirchen, Tel.: 06408/61630
Sabine PFAFF, Wilhelmstraße 70, 35452 Heuchelheim, Tel.: 0641/67652

Nachr. entomol. Ver. Apollo, Frankfurt/Main, N.F. **15** (1/2): 165–166, Juni 1994;
ISSN 0723-9912.

©Entomologischer Verein Apollo e.V. Frankfurt am Main; download unter www.zobodat.at

Exkursionstermine 1994 der Projektgruppe Schmetterlingsschutz Gießen

Genauer Treffpunkt, soweit nicht angegeben, bitte der Tagespresse entnehmen oder kurzfristig telefonisch erfragen. Beginn jeweils 10.00 Uhr. Uns sind auch kleine Kinder als Teilnehmer sehr willkommen (wir bringen unsere auch mit), bei der Wahl von Exkursionsstrecke und -tempo wird darauf Rücksicht nehmen.

Für das Jahr 1994 sind auch Nachtfangaktionen geplant, bei denen mit einer stationären Spezialleuchtanlage Nachtfalter angelockt werden. Da diese Leuchtabende nur bei guten Wetterbedingungen erfolgversprechend sind, können Termine nicht vorgeplant, sondern nur kurzfristig vereinbart werden. Falls Sie Interesse haben, an einer solchen Aktion zuzuschauen, wenden Sie sich bitte an Dieter SPENGLER.

Bei Regen fallen die Exkursionen aus (eventuell telefonisch rückfragen).

12. 5. Gießen-Lützellinden, Treffpunkt Schwimmbad-Parkplatz
15. 5. Wettenberg–Krofdorf-Gleiberg, Treffpunkt Waldhaus Krofdorfer Forst
5. 6. Straße von Laubach nach Schotten, Treffpunkt „Jägerhaus“ (Wüstung Ruthardshausen)
19. 6. Reiskirchen-Hüttenberg (bei Wetzlar, nicht mit Reiskirchen im LK Gießen verwechseln), Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus
26. 6. Münzenberg-Gambach, Schranke am Eingang zur Sandgrube
3. 7. Gießen-Schiffenberg, Treffpunkt Parkplatz am Forstgarten
10. 7. Lich-Oberbessingen, Treffpunkt Horsteburg
17. 7. Wieseckaue zwischen Gießen-Wieseck und Trohe, Treffpunkt Struppmühle
7. 8. Hungen-Steinheim, Treffpunkt Kirche
14. 8. Biebertal-Vetzberg, Treffpunkt Burg